

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Eugen Krüger**, der unter der Bezeichnung **Eugen Krüger** in Danzig, Heiligegeistgasse Nr. 35, eine Buch- und Bilderhandlung betreibt, ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den **9. Februar 1903**, mittags 12 Uhr, vor dem königlichen Amtsgericht in Danzig, Pfefferstadt 33/35, Hofgebäude, part., anberaumt. Der Vergleichsvorschlag und die Erklärung des Konkursverwalters sind auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts zur Einsicht der Beteiligten niedergelegt.

Danzig, den 19. Januar 1903.

Gerichtsschreiber d. königlichen Amtsgerichts.
Nbt. 11.

Konkursmassen-Verkauf.

Die zur Konkursmasse des Buchhändlers **Hermann Heinrich Pieper**, hier (Reise-Buchhandlung), gehörigen Geschäftsausstände im Gesamtbetrage von circa 16 000 *M* sollen bei annehmbarem Gebote im ganzen gegen Barzahlung verkauft werden. Schriftliche Kaufgebote sind in geschlossenen Umschlägen nebst den baren Bietungskautionen von je 1000 *M* bis Montag den **9. Februar d. J.**, Nachm. 5 Uhr, in meinem Bureau hier selbst, Charitéstr. 9, wofelbst das Verzeichnis der Ausstände werktäglich vorm. 9 bis 12 u. nachm. 3 bis 6 Uhr zur Einsicht ausliegt, abzugeben.

Berlin, den 24. Januar 1903.

Wilhelm Rosenbach, Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch zeigen wir Ihnen ergebenst an, dass wir die Firma

Ed. Peter's Verlag, Leipzig, gegründet 1860 in Braunsberg in Ostpreussen, mit allen Aktiven, jedoch ohne Passiven käuflich übernommen haben*) und dass wir diese Firma neben unserer seitherigen Firma (Dürsche Buchhandlung, gegründet 1755) fortführen werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 17. Januar 1903.

Querstrasse 14.

Otto Friedrich Dürr
Johannes Friedr. Dürr.

*) Wird bestätigt: Edmund Peter.

Verlagsveränderung!

Aus dem Verlage von Ludwig Koch in Goslar ging in den meinigen über:

Karl Martens, Deutsches Sprachbuch. Methodisch geordnete Beispiele, Lehrsätze und Übungsaufgaben in 5 und 6 Hefen.

Über eine neue Auflage an anderer Stelle Näheres.

Braunschweig 1903.

Sellmuth Wollermann.

Meine am hiesigen Platze seit zwei Jahren bestehende Buchhandlung bringe ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und habe Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen.

Ich bitte um Zusendung aller Wahlzettel, Zirkulare, Kataloge etc., bemerke jedoch, dass ich meinen Bedarf selbst wähle.

Werdau, 22. Januar 1903.

Bahnhofstr. 38.

B. Gassner.

Verkaufsanträge.

Drei ausgezeichnete Verlagswerke über Musik, Bar-Umsatz des letzten Jahres ca. 25 000 *M*, sind preiswert zu verkaufen. Platten und Verlagsrechte 8000 *M*, Vorräte zu den Herstellungspreisen.

Angebote unter \pm 316 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

*Ein seit elf Jahren bestehendes Sammelwerk historischer und literarischer Richtung von grossem Ansehen, umfangreich, von dauernder Gangbarkeit und Rentabilität, soll aus persönlichen Gründen abgetreten werden. Der Kaufpreis für alle Vorräte, Rechte und Verträge beträgt ca. 65 000 *M* und ist auf Wunsch in Raten zahlbar. Das Unternehmen eignet sich zur Angliederung an einen bestehenden, wie zur Begründung eines neuen vornehmen Verlages und ist überallhin verlegbar. Näheres — nur gegen Zusicherung voller Verschwiegenheit — unter \pm 191 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.*

Meine seit 20 Jahre bestehende Buch-, Musik-, Papier- u. Schreibmaterialien-Handlung, verb. mit Operntext-Leihanstalt und Leihbibliothek, ist billigst zu verkaufen. Angebote unter O. K. \pm 288 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Antiquariat

in deutschösterreichischer Stadt mit grossem Fremdenverkehr, einem Bücherlager von beiläufig 14 000 katalogisierten Werken, die einen Katalogpreis von mindestens 40 000 *M* beziffern (Preise mäßigst angesetzt) und einem gewählten Kundentriebe wird frankheits halber um ganz billigen Preis abgegeben. Übernahme kann sofort erfolgen.

Angebote befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter C. \pm 298.

Ein alteingeführtes Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs in einer lebhaften Stadt Ostpreussens mit vielen Behörden und Schulen ist infolge Todesfalls unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Firma steht auf allen Verlegerlisten und ist die erste am Platze. Angebote unter No. 327 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kleine volkswirtsch. Broschüre, für Massenabsatz geeignet, mit Verlagsrecht billig zu verkaufen.

Leipzig.

Otto Weber.

In württembg. Oberamtsstadt ist e. über 50 Jahre alte Sortimentsbuchhdlg. f. 22 000 *M* zu verkaufen. Anzahlg. 15 000 *M*. Durchschnittl. Reingew. ca. 6500 *M* p. J. Anfragen ernstl. Interessenten w. beantwortet u. 655. Dresden 14.

Julius Bloem.

Kaufgesuche.

Kleiner fachtechnischer Verlag mit guten Autorenverbindungen gegen Kasse zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter \pm 281 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber gesuche.

Zur Übernahme einer Buchhandlung in Wien, I. Bez., sucht erfahrener Buchhändler mit langjähr. In- u. Auslandpraxis einen tüchtigen Kollegen als Compagnon. Suchender ist mit den Wiener Verhältnissen durchaus vertraut und verfügt über Barvermögen.

Gef. Angebote unter „Gute Gelegenheit“, Postamt Karolinenplatz, Wien IV.

Behufs Umwandlung einer größeren, sehr bekannten Buch- und Kunsthandlung — auch respektabler Verlag, der noch besonders ausgebaut werden soll — in eine Gesellschaft mit beschr. Haftung wird ein Aktionär mit mindestens 30 000 *M* gesucht, der eventuell auch selbst mit im Geschäft tätig sein könnte. Angebote unter „Aktie“ Nr. 158 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Soeben ist erschienen:

Dictionnaire Français-turc

en caractères latins
et en caractères turcs

contenant 20,000 significations et plus de 800 petits exemples

par

Nicolas Morat

Prêtre de la Mission.

1 Band in kl.-8^o. 432 Seiten.

Preis brosch. *M* 1.80 ord., *M* 1.40 no.

„ geb. *M* 2.— ord., *M* 1.60 no.

Hochachtungsvoll

Constantinopel, Januar 1903.

Otto Keil.

Deutsche Zollpolitik

Der autonome Tarif und die Vertragszölle und der Status quo

von

Hermann Schwabe, Luxemburg.

Preis 1 *M*. Rabatt 40% bar.

„Diese bereits im Oktober 1892 erschienene Broschüre (29 Seiten) bietet eine unabhängige Übersicht dieser Frage und trug zur Klärung derselben bei.“

Zu beziehen durch

Julius Werner,

Commissions-Geschäft in Leipzig.